

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **68 (1993)**

Heft 6

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

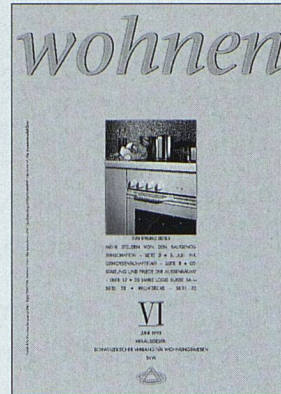
**TROCKEN WIE EIN LÖSCHBLATT,
LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,**

DAS WOLLTEN WIR NOCH NIE SEIN! AUCH WENN DAS «WOHNEN» LETZTLICH NICHT MEHR UND NICHT WENIGER ALS DAS VERBANDSORGAN DES SCHWEIZERISCHEN VERBANDES FÜR WOHNUNGSWESEN IST. DIE ZIELE UNSERER MITGLIEDGENOSSENSCHAFTEN UND DEREN LÖSUNGSANSÄTZE SIND VON EINER WICHTIGKEIT UND AKTUALITÄT, DIE WEIT ÜBER DIE GRENZEN DES VERBANDES ODER DER EINZELNEN GENOSSENSCHAFTEN HINAUSWIRKEN. FÜR UNS GENÜGEN ANLASS, JEDEN MONAT DARÜBER ZU BERICHTEN.

DAS ERSTE WOCHENENDE IM JULI IST EIN TAG, DER EBENFALLS ÜBER DIE GRENZEN DER MITGLIEDER HINAUS VON BEDEUTUNG IST. DER INTERNATIONALE GENOSSENSCHAFTSTAG. EINMAL PRO JAHR WIRD AN DIESEM TAG DER IDEEN DER GENOSSENSCHAFTEN GEDACHT. DAS MOTTO DER HILFE ZUR SELBSTHILFE, UM DER PERSÖNLICHEN NOT ZU ENTGEGNEN, IST HEUTE FREILICH NICHT MEHR IM ZENTRUM. TROTZDEM WIRD IN VIELEN SIEDLUNGEN DIESER TAG MIT EINEM FEST FÜR GROSS UND KLEIN GEFEIERT. ZEUGEN DIESER TRADITION SIND DIE ROTEN KERZENGLÄSER IN DEN FENSTERN UND DIE REGENBOGENFARBEN DER FAHNEN UND DIE TATSACHE, DEM NACHBARN WIEDER EINMAL ETWAS NÄHER GEKOMMEN ZU SEIN. EIN SCHÖNES FEST! BRUNO BURRI



Zum Genossenschaftstag (Bild aus: ABZ, 40 Jahre Entwicklung 1916–1956)



ZUM TITELBILD

Kochen und Backen im neuen Kleid. Energiesparende Technologie sowie ein praxisorientiertes, bedienungs- und pflegefreundliches Design zeichnen die Produkte der Therma AG aus. Damit will das Schweizer Unternehmen seine traditionell gute Marktposition, auch im genossenschaftlichen Wohnungsbau, weiter stärken. **31**

LEITARTIKEL

Der Bund will einen dreizehnten Mietzins, Fritz Nigg **5**

PORTRÄT

Peter Gurtner: Experte mit persönlichem Umgangston, Jürg Zulliger **6**

GENOSSENSCHAFTEN

3. Juli 1993: «Was ist das für ein Tag?», Ronny Stocker und Jürg Zulliger **8**

AUSSENÄUME

Philosophie einer sanften Aussenraumerneuerung, Rudolf Lüthi **12**

Die Visitenkarte am Hauseingang, Jean-Pierre Diethelm **17**

Spielplätze einrichten und unterhalten – mit dosiertem Risiko, Marcel von Felten **19**

BUDGET

Wieviel kostet ein Kind? Annie Admane **22**

SVW

Rechtsecke **25**
Aus den Sektionen **26**
BWO **29**

MARKT

31

LOGIS SUISSE SA

20 Jahre Jubiläum der Logis Suisse SA **33**

IMPRESSUM

18